



Themen dieser Ausgabe

- Nachlese zum USV-Ball
- News zur Dreifelderhalle
- Partner des USV stellen sich vor
- News aus den Abteilungen
- Sonderbeilage: Auswertung Mitgliederbefragung

Der USV Jena e.V. wünscht allen Mitgliedern und Abteilungen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2006 im sportlichen wie auch im privaten Bereich.

Neue Telefonnummern in der Geschäftsstelle des USV

Geschäftsführerin Dr. Betina Justus:	94 57 64
Assistent der Geschäftsführung Tino Berg:	94 57 65
Kasse/Finanzen Silke Lölke:	94 57 63
Ausgabe Fitness-/Saunakarten Jürgen Dellith:	94 57 66
Faxnummer:	94 57 62

Die alten Rufnummern verlieren mit sofortiger Wirkung ihre Gültigkeit.

Nachlese zum Vereinsball 2005

Am 2. Dezember letzten Jahres fand unser Vereinsball nunmehr zum vierten Mal in Folge im Steigenberger Esplanade statt. Unter den 230 Ballgästen konnten wir auch den Sozialdezernenten der Stadt Jena, Dr. A. Schröter, und den Präsidenten des TuS Jena, Herrn Ch. Schwind, begrüßen.

Für besondere Verdienste wurde 2005 Joachim Schindler aus der Abteilung Rugby für die hervorragende Organisation der Deutschen Hochschulmeisterschaften in dieser Sportart mit dem Präsidentenpokal geehrt. Im Rahmen dieser Veranstaltung erfuhren besondere sportliche Leistungen Würdigung. Als Sportler des Jahres 2005 zeichneten wir Andre Justus aus der Abteilung Kraftsport für seinen 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend und Junioren im Kraft-Drei-Kampf aus, als Sportlerin des Jahres Antje Skorsetz für ihre erbrachten Leistungen in der Sportart Basketball und als Mannschaft des Jahres die Orientierungsläuferinnen Susen Lösch, Lisa Müller und Sarah Hempfling für ihren 1. Platz in der Mannschaft bei den Deutschen Meisterschaften.

News zum Neubau der Dreifelderhalle

Der Kontostand auf dem Spendenkonto für die Dreifelderhalle beläuft sich auf 66.103,02 €. Der Förderantrag für die Dreifelderhalle wurde wieder eingereicht. Die Prüfung der Bauunterlagen ergab, dass das Projekt in Höhe von 3.232.000,00 € förderfähig ist. Nach dem Haushaltsbeschluss des Thüringer Landtages wurden 1.292.800,00 € in Aussicht gestellt. Die Summe soll 2006 und 2007 zur Verfügung stehen. Eine Stiftertafel haben bisher gekauft: Dr. Erwin Obermeier aus Eutin; Prof. Dr. Klaus Duphorn aus Kiel; Gottschall aus Jena; Dr. Hans-Georg Kremer aus Jena; Prof. Dr. habil. Günther Röblitz aus Leipzig; Prof. Dr. habil. Hans-Alexander Thorhauer aus Jena; Dr. Heinz Unger aus Gmund-Tegernsee; Dr. Thomas Weiß aus Jena; Dr. Harro Voss aus Ludwigshafen; Heinz-Olaf Mueller aus der Schweiz; die Abteilung Orientierungslauf; die Abteilung Rugby; Dr. Ina Weiß aus Jena. Bisher konnten fünf Lottospieler gewonnen werden, die durch ihre Lottotipps und Gewinnanteile zur Finanzierung der Dreifelderhalle beitragen.

Ausbildungs-/Weiterbildungsangebot des Stadtsportbunds

Grundlehrgänge „Übungsleiter“ in Jena für das Jahr 2006

3.3. – 4.3.2006, 10.3.-11.3.2006, 3.11.- 4.11.2006 und 10.11. – 11.11.2006

Anmeldung : Stadtsportbund
Frau Poser
Am Stadion 1
07749 Jena

Tel: 394612; Fax: 473733
E-Mail: ssb-jena@t-online.de

PARTNER DES USV JENA STELLEN SICH VOR:

Die Köstritzer Schwarzbierbrauerei geht für den Thüringer Sport an den Start

Die Köstritzer Schwarzbierbrauerei freut sich, auch in 2006 die langjährige Partnerschaft mit dem USV Jena fortzuschreiben. Bereits seit Mitte der 90er Jahre unterstützt das Unternehmen den Verein als Hauptsponsor mit finanziellen Leistungen und Sachmitteln.

Für den Thüringer Sport geht die Brauerei gerne an den Start: Im Freistaat zählt Köstritzer zu den bedeutendsten Sportförderern und bekam für die vielfältigen Verdienste den Titel „Förderer des Thüringer Sports seit 1993“ vom Landessportbund verliehen. Zu Leichtathletikveranstaltungen wie dem Köstritzer Werfertag und dem Köstritzer Hochsprung mit Musik holt das Unternehmen Spitzensportler in die Region oder unterstützt die Freizeitradler der Thüringer Burgenfahrt. Die Veranstaltungen versammeln Sportler aus dem Breitensport, ehemalige Leistungssportler und aktuelle Weltklasseathleten in einem

Event. Neben der Unterstützung des Leistungssports, z.B. im Rahmen des Sponsorings des Olympiastützpunkts Thüringen oder der Handball-Bundesligamannschaft des ThSV Eisenach, wird der Breitensport stark gefördert. So stehen zahlreiche thüringische Vereine auf der Förderliste, um ein breit gefächertes Sportangebot im Freistaat zu gewährleisten.

Auch die Produkte der Köstritzer Schwarzbierbrauerei spielen in der ersten Liga. Seit 1543 pflegt man in Bad Köstritz beste Brautradition. Insbesondere nach der Übernahme durch die Bitburger Brauerei Th. Simon im Jahre 1991 begann eine einmalige Erfolgsgeschichte. Von Thüringen aus eroberte die Brauerei den deutschen Biermarkt und ist seit nunmehr zehn Jahren Marktführer unter den Schwarzbieren. Jedes dritte Schwarzbier, das in Deutschland getrunken wird, kommt aus dem Hause Köstritzer. Neben dem

„Schwarzen mit der blonden Seele“ sorgt vor allem Köstritzer bibop seit einigen Jahren für Aufsehen. Mit zweistelligen Wachstumsraten hat der Schwarzbier-Cola-Mix einen Spitzenplatz unter den Biermischgetränken erobern können.

Köstritzer wünscht den Sportlern des USV Jena stets Erfolg und Freude bei Training und Wettkampf.



Angebot an alle Abteilungen und Mitglieder durch neuen Kooperationspartner

Der USV Jena möchte alle Abteilungen und Mitglieder über die Kooperation mit einem neuen Wirtschaftspartner aus Jena informieren. Seit dem 14.11.2005 ist das Unternehmen „Citykurier Jena“ neuer Partner des USV Jena.

Citykurier ist ein Postzustelldienst, der Briefe, Pakete und vieles mehr in Thüringen und Teilen Sachsen-Anhalts und Sachsen sicher, schnell und preisgünstig zustellt. Die Preise liegen für Briefzustellungen bis zu 11% unter denen der Deutschen Post. Die

unten stehende Tabelle gibt einen Überblick über die derzeit gültigen Tarife, auch im Vergleich zu den Tarifen der Deutschen Post.

Wir bieten allen Abteilungen und Mitgliedern an diesen Service zukünftig zu nutzen. Kuriermarken könnt ihr in der Geschäftsstelle des USV Jena bei Sören Lösch erwerben und die Post dann einfach in die dafür vorgesehene Ablage werfen.

Weitere Informationen über das Zustellge-

biet, Preise und weitere Dienstleistungen erhaltet ihr in der Geschäftsstelle des USV Jena oder direkt bei Citykurier Jena, Ernst-Abbe-Straße 5 und unter www.citykurier.com.



Kostenvergleich Citykurier und Deutsche Post			
Briefformat	Citykurier	Deutsche Post	Einsparung
S (C6, DL, kompakt, 20g), Standardbrief	0,49 €	0,55 €	0,06 €
M (C6, DL, kompakt, 50g), Kompaktbrief	0,99 €	0,90 €	-----
L (C4, C5, D5, 500g), Großbrief	1,39 €	1,45 €	0,06 €
XL (B4, C4, 1000g), Maxibrief	1,99 €	2,20 €	0,21 €
Karte	0,39 €	0,45 €	0,06 €

NEWS AUS DEN ABTEILUNGEN

Kickboxen im Federwechsel

Von der kleinen, ungeliebten Abteilung zum großen Kampfsport

Ein kleiner, chaotischer Haufen in kunterbunter Kampfkleidung, immer ohne Badelatschen unterwegs, immer ohne Polster eintretend – aus diesem Image wächst die Kickbox-Abteilung langsam heraus. Als eine der jüngsten Kampfsport-



abteilungen des USV machte das Kickboxen in den vier Jahren seit Gründung eine ungeheuerere Entwicklung durch. Im Moment erlebt die Abteilung einen ihrer größten Wachstumsschübe: Mit mittlerweile fünf Trainingszeiten, modernen Trainingsmitteln und einigen Wettkampferfolgen, hat sich das Kickboxen seinen Platz im USV erkämpft. „Und an der Sache mit den Badelatschen arbeiten wir“ verspricht der stellvertretende Abteilungsvorsitzende Andreas Kreissl.

Zusammen mit der Vorsitzenden Eileen Schütze und Kassenwart Marcel Brückner

wurde er im September in den Vorstand gewählt. Dieser widmet sich seitdem vor allem der Bewältigung des Ansturms von Kickbox-Freunden und der entsprechenden Umstrukturierung der Abteilung. Ein regelmäßig überfüllter Hochschulsport-Kurs für Einsteiger und ein aus allen Nähten platzendes Dienstags-Training riefen schon länger nach neuen Maßnahmen. Und durch den auslandsbedingten Ausfall des Trainers Benjamin Koch musste das Training sowie so ganz neu gestaltet werden. Mit großem Einsatz von Tino Berg konnten im Dezember endlich zwei neue Trainingszeiten eingerichtet werden. An den fünf Werktagen der Woche kann nun jeweils mindestens 1½ Stunden trainiert werden. Die Anleitung des Trainings übernehmen sechs erfahrene Kickboxer aus der Abteilung. Mit jeweils unterschiedlichem Schwerpunkt auf Technik oder Kampf lehren David Befeld, Daniel Schmidt, Wadim Höfner, Stefan Andert, Helmut Kirchmann und Marcel Brückner das Kickboxen. Alle sechs befinden sich im Moment in der Ausbildung zum Übungsleiter und werden an mehreren Lehrgängen teilnehmen, um die Qualität des Trainings noch zu steigern. Einige werden den Trainern direkt anschließen, wenn die Voraussetzungen gegeben sind. Denn Bedingung dafür ist die Mitgliedschaft in

einem Kickbox-Verband. Der Beitritt zu einem der drei größeren Verbände Deutschlands ist daher das wichtigste Ziel der Abteilungsleitung für das Jahr 2006.

Bis dahin steht erst einmal die Vorbereitung auf die Thüringer Meisterschaften im Frühjahr an. Vielleicht können die Kickboxer des USV dann an die Erfolge des Newcomer-Turniers im Herbst 2005 anschließen. Bei dem Wettkampf des WKA in Pettendorf konnten sich alle acht angetretenen Jungs gut platzieren. Sie belegten viermal den dritten Platz, zweimal den zweiten und einmal den ersten Rang. Eileen Schütze wünscht sich, „dass beim nächsten Mal vor allem auch mal die Frauen teilnehmen.“ Immerhin knapp ein Viertel der 80 Mitglieder sind weiblich.

Mit den neu angeschafften Trainingsmitteln und dem ausgebauten Trainingsplan befindet sich die Abteilung Kickboxen in jedem Fall auf steilem Aufstiegskurs. Wie die Entwicklung weitergeht, kann ab Januar 2006 auch auf der neu gestalteten Homepage verfolgt werden. Unter www.usv-jena-kickboxen.de finden sich auch Informationen zu den neuen Trainingszeiten.

Nicola Bieringer (Abteilung Kickboxen)

Orientierungslauf – Nominierung der Landes- und Bundeskader 2006

Sören Lösch gehört zum Junioren-Nationalteam

Insgesamt wurden 22 aktive Orientierungsläufer in den Landes- und Bundeskader berufen. Davon stellt der USV Jena 9 Sportler/innen im Alter von 14 bis 20 Jahren.



Berufen wurden Lisa Müller und Susen Lösch in der Altersklasse D-14. Zu ihrem größten Erfolg 2005 zählte der Gewinn der Goldmedaille bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft Anfang September. Des Weiteren schaffte Marie Winkler in der Altersklasse D-18 den Sprung in den Kader. Sie wurde Vizemeisterin über die Mitteldistanz im Mai. Auch Georg Zentgraf wurde in

der Altersklasse H-18 wieder in den Landes- und Bundeskader berufen. Er verpasste mit nur 3 Sekunden Rückstand die Bronzemedaille bei der Deutschen Meisterschaft über die Langstrecke. Der bisher erfolgreichste USV-Orientierungsläufer Sören Lösch verstärkt das Team in der Altersklasse H-20. Er kann auf den Gewinn der Bronzemedaille bei den Jugend-Europameisterschaften im Staffellorientierungslauf und auf den Sieg der Deutschen Meisterschaft über die Langstrecke verweisen.

Weitere Sportler vom USV im Landes- und Bundeskader:

Glaudia Günther	D-16
Martin Gorecki	H-14
Johannes Gorecki	H-16
Christian Dienemann	H-18

Den größten Erfolg im Jahr 2005 erzielte das Thüringer Team, als es die Länderwertung beim Jugend- und Junioren Ländervergleichskampf vor Sachsen und Hessen gewann um damit erstmals den begehrten Herbert-Schmidt-Pokal nach Thüringen holen konnte. Dabei starteten die zu dieser

Zeit noch 17- und 18-jährigen Christian Dienemann und Sören Lösch in der Juniorenkategorie und gewannen ferner den Juniorenpokal punktgleich mit dem Landesverband Westfalen.

Des Weiteren wurde Sören Lösch wieder in den C-Bundes- und Landes- und Bundeskader berufen. Er gehört somit auch 2006 wieder zum Junioren-Nationalteam. Georg Zentgraf verpasste die Berufung in den Bundeskader denkbar knapp. Durch zielstrebiges Training und gute Wettkampfergebnisse will er sich 2006 dennoch den Bundestrainern empfehlen.

Die nächsten Bewährungsproben sind die Deutschen Meisterschaften im Ski-Orientierungslauf, die am 21.01. und 22.01.06 in Ulrichsberg in der Nähe von Passau stattfinden und die Deutschen Bestenkämpfe im Nachtorientierungslauf am 11.03.06 in Gröden.

Abteilung Orientierungslauf

Jubilare des USV von Januar bis März 2006**Januar**

<u>Alter</u>	<u>Name</u>	<u>Vorname</u>
30	Habrecht	Olaf
30	Lasch	Uwe
30	Herzog	Andreas
30	Großmann	Hagen
40	Breitkreutz	Udo
70	Schrön	Ferdinand
70	Weckel	Helga
80	Gröbe	Werner

März

<u>Alter</u>	<u>Name</u>	<u>Vorname</u>
30	Buchmann	Kai
30	Matsumaru	Mami
40	Teske	Mario
50	Hantsche	Gerd
50	Schuhmann	Ralph
60	Kuttelwascher	Bernd
70	Seime	Harald

Februar

<u>Alter</u>	<u>Name</u>	<u>Vorname</u>
30	Petermann	Conny
30	Witopil	Carsten
30	Lauterbach	Helge
30	Lauterbach	Marcus
40	Schuster	Katrin
50	Sauerstein	Ulrich

Highlights/Veranstaltungen/Wettkämpfe von Januar bis März 2006

<u>Datum/Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>
20.01.06 18.00 Uhr	Delegiertenversammlung des USV Jena e.V.	Vereinszimmer im USZ	
28.01.06 13.00 – 18.30 Uhr	Hugo-Weschenfelder Gedenktour- nier	Sporthalle Lobeda-West	Frauenfußball
21./22.01.06	Dt. Meisterschaften im Skiorientie- rungslauf	Ulrichsberg bei Passau	Orientierungslauf
11.03.06	Dt. Bestenkämpfe im Nachtorientie- rungslauf	Gröden	Orientierungslauf

Alle Mitglieder und Abteilungen sind eingeladen durch die Einsendung von Beiträgen an der Gestaltung des nächsten Newsletters mitzuwirken.

Wir bitten euch diese bis zum 15. März bei Andrea Altmann (andrea.altmann@usvjena.de) abzugeben.

Herausgeber:	USV Jena e.V.
Redaktion:	Andrea Altmann
Redaktions- schluss:	14. Januar 2006
Anschrift:	Oberaue 1, 07745 Jena Tel: 03641/(9)45761 Fax: 03641/(9)45762
Internet:	www.usvjena.de

Am 20.01.2006 findet um 18.00 Uhr im Ver-
einszimmer die Delegiertenversammlung
des USV Jena e.V. statt.

Auswertung der Mitgliederbefragung

Einleitende Worte

Ob in der Unternehmens-, Verbands- oder Vereinsführung – jede Tätigkeit kann von den Verantwortlichen nur so gut ausgeführt werden, wie die ihr zu Grunde liegende Informations- und Datenbasis ist.

Aus diesem Grund hat der Vorstand des USV Jena im Sommer vergangenen Jahres beschlossen eine Mitgliederbefragung durchzuführen. Ziel war es, Informationen zur Zufriedenheit der Mitglieder mit den Vereinsangeboten, der Vereinsarbeit, den Vereinsmedien und ihrer Nutzung zu erhalten, um auf Grundlage dieser Datenbasis die Weiterentwicklung des Vereins voranzutreiben. Durch die Beteiligung an der Befragung hatten die Mitglieder mithin die Gelegenheit, aktiv zur Gestaltung und Weiterentwicklung des Vereins beizutragen. Von den ca. 2.000 versandten Fragebögen wurden insgesamt 250 ausgefüllt in der Geschäftsstelle eingereicht. Dies entspricht einer Rücklaufquote von ca. 13%. Gemessen an der Intention der Befragung ist das eine die Geschäftsführung nur bedingt zufrieden stellende Beteiligung. Die Vermutung liegt nahe, dass nicht alle Mitglieder den Wunsch nach aktiver Einbindung in die Vereinsgestaltung hegen.

Nachfolgend eine Übersicht über die Erkenntnisse der Befragung.

Aktuelle Ergebnisse

Der Altersdurchschnitt der Mitglieder, die an der Befragung teilgenommen haben, lag bei 52 Jahren. 8% der Altersgruppe *bis 20 Jahre* und 22% der 20-40jährigen beteiligten sich insgesamt an der Umfrage. Im Mittel sind die Befragten seit 11 Jahren an den Verein gebunden. Etwa ein Fünftel ist bereits 15 Jahre und länger Mitglied im Verein.

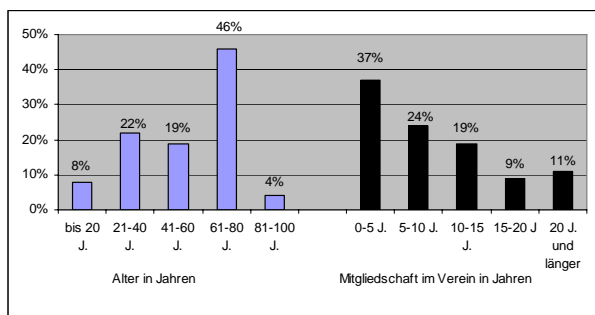


Abb.1: Verteilung der Stichprobe nach Alter und Mitgliedschaft im Verein in Jahren

Die Zufriedenheit mit dem Verein wird mit Ausnahme des Aspekts der hygienischen Einrichtungen mit der Schulnote 2 bewertet (Abb.2). Am zufriedensten sind die Mitglieder mit ihren eigenen Übungsleitern, gefolgt vom allgemeinen Vereinsangebot. Auch die Arbeit der Vereinsführung wird überwiegend positiv bewertet. Das kann als Bestätigung der bisherigen Arbeit betrachtet werden. Dennoch besteht mit einem durchschnittlichen Wert von 2,2 Potenzial, die Vereinsarbeit weiter zu optimieren.

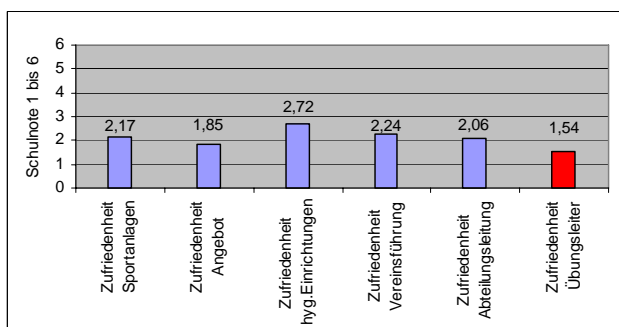


Abb.2: Zufriedenheit der Mitglieder mit dem Verein

Nur bedingt zufrieden sind die Mitglieder mit den hygienischen Einrichtungen. Zahlreiche Abteilungen trainieren nicht auf den vereinseigenen Sportanlagen, sondern nutzen städtische oder sonstige universitäre Anlagen. Unsere Befragung differenzierte dahingehend nicht, so dass die mangelhaften hygienischen Einrichtungen, u.a. in der Schwimmhalle Lobeda-West und in der Lutherhalle zwar zur schlechteren Beurteilung des Vereins beitrugen, jedoch nicht von diesem zu verantworten sind.

Als Bestätigung der derzeitigen Finanzpolitik des Vereins und auch der Abteilungen kann die positive Bewertung der Angemessenheit der Mitgliedsbeiträge (Schulnote 2,1) gewertet werden.

Einen weiteren Schwerpunkt der Befragung stellte die Thematik vereinsinterne Medien dar. Hierbei interessierte uns besonders, welche Medien unter den Mitgliedern bekannt sind, wie sie genutzt werden und wie zufrieden die Mitglieder mit den Medien sind. Bei den Ergebnissen fällt auf, dass kein einziges Kommunikationsinstrument einen Bekanntheitsgrad von mehr als 50% aufweist – mehrheitlich liegen die Werte sogar deutlich unter dieser Marke (Tab.1.).

	Bekanntheit	Nutzung*	Zufriedenheit*
Homepage	41%	66%	2,32
Vereinszeitung	39%	59%	1,98
E-Mail	23%	74%	1,82
Schaukasten	39%	64%	2,4
Gespräche	47%	84%	/
Sprechstunde	14%	29%	2,46

Tab.1: Status Quo zu den Vereinsmedien

* Datenbasis: Mitglieder, denen die Medien bekannt sind

Am häufigsten nutzen die Mitglieder die Möglichkeit der persönlichen Kontaktaufnahme über Gespräche oder E-Mail. Letztere werden von den Nutzern zudem als sehr positiv bewertet. Ein fast ähnlicher Zufriedenheitsgrad liegt bei den Lesern der Vereinszeitung vor. Nichtleser hingegen beurteilen sie deutlich schlechter. Vielleicht besteht hier ein Zusammenhang damit, dass nur knapp 60% derjenigen, die die Vereinszeitung kennen, letztendlich auch zu ihren Lesern zählen.

Am unzufriedensten sind die Mitglieder mit der Homepage und den Schaukästen. Hier wird es Aufgabe des neuen Vorstandsbereiches Öffentlichkeitsarbeit sein, die Attraktivität beider Medien und damit ihren Nutzungsgrad zu erhöhen. Denn auch dieser ist mit 41% für die Homepage und nur 39% für die Schaukästen nicht zufrieden stellend. Insbesondere die Homepage stellt für die Vereinsführung ein wichtiges Informationsmedium dar. Nur über die Homepage ist es möglich, mit geringem finanziellem Aufwand alle Mitglieder schnell, direkt und umfassend zu informieren. Unser Ziel ist es daher die Mitglieder davon zu überzeugen, die vereinseigene Homepage als regelmäßiges Informationsmedium zu nutzen. Ohnehin gab die Hälfte der befragten Mitglieder an, zukünftig lieber elektronisch statt postalisch informiert werden zu wollen. Für den Verein bedeutet das seine elektronischen Medien zu optimieren, die Bandbreite elektronischer Medien zu erweitern und eine Datenbank für diesen Kommunikationsweg aufzubauen. Wenn dies gelingt, kommt der Verein auch dem Wunsch der Mitglieder nach, stärker in die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins mit eingebunden zu werden.

Nach Darstellung der Ergebnisse der Befragung stellen wir abschließend einige Maßnahmen vor, die die Vereinsführung kurz- und mittelfristig realisieren möchte.

kurz- und mittelfristige Maßnahmen

1. Erhöhung der Mitgliederzufriedenheit

- a) Schaffung weitere attraktiver Vereinsangebote
- b) Verbesserung der Sportstätteninfrastruktur, u.a. Neubau einer Dreifelderhalle
- c) Herausgabe einer Mitglieder-Card mit attraktiven Zusatzangeboten
- d) Verbesserung der Kommunikation zwischen Vereinsführung, Abteilungen und Mitgliedern

2. Änderung der Vorstandsstruktur, u.a. Aufbau eines eigenständigen Bereichs für Öffentlichkeitsarbeit

3. Optimierung der elektronischen Medien

- a) Optimierung der vereinseigenen Homepage
Über Anregungen und konstruktive Kritik sind wir sehr dankbar.
- b) Einrichtung eines vierteljährlich erscheinenden elektronischen Newsletters *USV News*
Dieser steht auf der Vereinshomepage zum Download bereit. Ein Abonnement via E-Mail ist ebenfalls möglich.
- c) Aufbau einer E-Mail-Datenbank aller Mitglieder

4. stärkere Einbindung der Mitglieder in die Öffentlichkeitsarbeit durch:

- a) Mitgestaltung des elektronischen Newsletter für alle Mitglieder durch Abgabe redaktioneller Beiträge
Der Newsletter erscheint zum 15. Januar, 15. April, 15. Juli, 15. Oktober. Die redaktionellen Beiträge können bis zum 15. des Vormonats in der Geschäftsstelle, zu Händen Andrea Altmann (E-Mail: andrea.altmann@usvjena.de), abgegeben werden.
- b) Einrichtung einer News-Rubrik auf der Vereinshomepage, in die die Abteilungen selbständig täglich neue Informationen einstellen können.

Abschließend möchte sich die Vereinsführung herzlich bei allen bedanken, die an der Befragung teilgenommen und zu deren Zustandekommen beigetragen haben.